

## Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG - REACH (CH)

Druckdatum 20.02.2017, Überarbeitet am 20.02.2017

Seite 1 / 16

Version 06. Ersetzt Version: 05

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

**FAG Arcanol MULTITOP** 

- 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird
- 1.2.1 Relevante Verwendungen

Schmierstoff

1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine bekannt

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma Schaeffler Technologies AG & Co. KG

Georg-Schäfer-Str. 30

97421 Schweinfurt / DEUTSCHLAND

Telefon +49 (0)9721 91 4681 Fax +49 (0)9721 91 1766 Homepage www.schaeffler.com E-Mail wolzwlf@schaeffler.com

Auskunftgebender Bereich

Technische Auskunft wolzwlf@schaeffler.com
Sicherheitsdatenblatt sdb@chemiebuero.de

1.4 Notrufnummer

Beratungsstelle +49 (0)89-19240 (24h) (deutsch und englisch)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Aquatic Chronic 3: H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit

langfristiger Wirkung.



# Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG - REACH (CH)

Druckdatum 20.02.2017, Überarbeitet am 20.02.2017

Version 06. Ersetzt Version: 05

Seite 2 / 16

2.2 Kennzeichnungselemente

Das Produkt ist gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP)

kennzeichnungspflichtig.

Gefahrenpiktogramme keine Signalwort keine

Gefahrenhinweise H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise** P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen/nationalen Vorschriften der

Entsorgung zuführen.

Besondere Kennzeichnung Enthält: Benzolsulfonsäure, Di-C10-14-Alkylderivate, Calciumsalze.

EUH208 Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

2.3 Sonstige Gefahren

**Gesundheitsgefahren** Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.

Umweltgefahren Enthält keine PBT bzw. vPvB Stoffe.

Andere Gefahren Weitere Gefahren wurden beim derzeitigen Wissensbestand nicht

festgestellt.



# Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG - REACH (CH)

Druckdatum 20.02.2017, Überarbeitet am 20.02.2017

Seite 3 / 16

Version 06. Ersetzt Version: 05

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

#### **Produktart:**

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

Gehalt [%]	Bestandteil
10 - < 50	Schmieröl (Erdöl), Basisöl, paraffinhaltig
	CAS: 93572-43-1, EINECS/ELINCS: 297-474-6
10 - < 50	Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl
	CAS: 72623-87-1, EINECS/ELINCS: 276-738-4, EU-INDEX: 649-483-00-5, Reg-No.: 01-2119474889-13-XXXX
	GHS/CLP: Asp. Tox. 1: H304
2,5 - < 5	Zinkbis[O,O-bis(2-ethylhexyl)]bis(dithiophosphat)
	CAS: 4259-15-8, EINECS/ELINCS: 224-235-5, Reg-No.: 01-2119493635-27
	GHS/CLP: Eye Dam. 1: H318 - Aquatic Chronic 2: H411
0,5 - < 1 Benzolsulfonsäure, Di-C10-14-Alkylderivate, Calciumsalze	
	EINECS/ELINCS: 939-603-7, Reg-No.: 01-2119978241-36-XXXX
	GHS/CLP: Skin Sens. 1B: H317

Bestandteilekommentar

SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe. Der Wortlaut der angeführten H-Sätze ist dem ABSCHNITT 16 zu entnehmen.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise Benetzte Kleidung wechseln.

Nach Einatmen Für Frischluft sorgen.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell

vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter

ausspülen.

Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe

hinzuziehen.

Nach Verschlucken Sofort ärztlichen Rat einholen.

Kein Erbrechen einleiten.



# Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG - REACH (CH)

Druckdatum 20.02.2017, Überarbeitet am 20.02.2017

Version 06. Ersetzt Version: 05

Seite 4 / 16

### 4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Kopfschmerz

Reizende Wirkungen

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

Sicherheitsdatenblatt dem Arzt zur Verfügung stellen.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel Kohlendioxid (CO2).

Wassersprühstrahl. Löschpulver.

Schaum.

Ungeeignete Löschmittel Wasservollstrahl.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.

Kohlenmonoxid (CO) Stickoxide (NOx).

## 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt

werden.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen

lassen.



# Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG - REACH (CH)

Druckdatum 20.02.2017, Überarbeitet am 20.02.2017

Version 06. Ersetzt Version: 05

Seite 5 / 16

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe ABSCHNITT 8+13

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.

Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Bei Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Eindringen in den Boden sicher verhindern.

Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.

Nicht zusammen mit Lebens- und Futtermitteln lagern.

Behälter dicht geschlossen halten.

Kühl lagern. Trocken lagern.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Siehe Verwendung des Produktes, ABSCHNITT 1.2



# Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG - REACH (CH)

Druckdatum 20.02.2017, Überarbeitet am 20.02.2017

Seite 6 / 16

Version 06. Ersetzt Version: 05

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzau

## 8.1 Zu überwachende Parameter Arbeitsplatzgrenzwerte (CH)

nicht relevant

#### **DNEL**

Bestandteil
Zinkbis[O,O-bis(2-ethylhexyl)]bis(dithiophosphat), CAS: 4259-15-8
Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte: 6,6 mg/m³.
Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte: 9,6 mg/kg bw/d.
Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte: 0,19 mg/kg bw/d.
Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte: 4,8 mg/kg bw/d.
Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte: 1,67 mg/m³.
Benzolsulfonsäure, Di-C10-14-Alkylderivate, Calciumsalze
Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte: 25 mg/kg bw/day.
Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte: 35,26 mg/m³.
Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte: 2,5 mg/kg bw/day.
Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte: 12.5 mg/kg bw/day.
Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte: 8,7 mg/m³.

## **PNEC**

Bestandteil
Zinkbis[O,O-bis(2-ethylhexyl)]bis(dithiophosphat), CAS: 4259-15-8
Orale Aufnahme (Lebensmittel), 8,33 mg/kg food.
Boden (landwirtschaftlich), 0,0548 mg/kg dw.
Sediment (Meerwasser), 0,00701 mg/kg dw.
Sediment (Süßwasser), 0,0701 mg/kg dw.
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 3,8 mg/l.
Meerwasser, 4,6 μg/l.
Süßwasser, 4 μg/l.
Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl, CAS: 72623-87-1
Orale Aufnahme (Lebensmittel), 9,33 mg/kg.
Benzolsulfonsäure, Di-C10-14-Alkylderivate, Calciumsalze
Boden (landwirtschaftlich), 36739,74 mg/kg soil dw.
Sediment (Meerwasser), 45211 mg/kg sediment dw.
Sediment (Süßwasser), 45211 mg/kg sediment dw.
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 1000 mg/l.
Meerwasser, 0,1 mg/l.
Süßwasser, 0,1 mg/l.



# Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG - REACH (CH)

Druckdatum 20.02.2017, Überarbeitet am 20.02.2017

Version 06. Ersetzt Version: 05

Seite 7 / 16

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer

**Anlagen** 

Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen. Messverfahren zur Durchführung von Arbeitsplatzmessungen müssen die Leistungsanforderungen der DIN EN 482 erfüllen. Empfehlungen sind beispielsweise in der IFA-Gefahrstoff-Liste

genannt.

Augenschutz Schutzbrille. (EN 166:2001)

Handschutz Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere

Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.

Bei Dauerkontakt:

> 0,4 mm: Butylkautschuk, >120 min (EN 374-1/-2/-3).

Körperschutz Leichte Schutzkleidung

Sonstige Schutzmaßnahmen Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Atemschutz nicht anwendbar
Thermische Gefahren nicht anwendbar

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition Die geltenden Umweltrichtlinien einhalten, die die Einleitung in Luft,

Wasser und Boden begrenzen.



# Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG - REACH (CH)

Druckdatum 20.02.2017, Überarbeitet am 20.02.2017

Seite 8 / 16

Version 06. Ersetzt Version: 05

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form pastös

Farbe dunkelbraun
Geruch charakteristisch
Geruchsschwelle nicht relevant
pH-Wert nicht anwendbar
pH-Wert [1%] nicht anwendbar
Siedebeginn/Siedebereich > 300°C/> 572°F

[°C]

Flammpunkt [°C] > 200°C/> 392°F Entzündbarkeit (fest, nicht bestimmt

gasförmig) [°C]

Untere Entzündbarkeits- nicht bestimmt

oder Explosionsgrenze

Obere Entzündbarkeits- nicht bestimmt

oder Explosionsgrenze

Oxidierende Eigenschaften nein

Dampfdruck [kPa] < 0,01 (20°C)
Relative Dichte [g/ml] ~ 0,88 (20°C)
Schüttdichte [kg/m³] nicht anwendbar
Löslichkeit in Wasser praktisch unlöslich
Verteilungskoeffizient [n- nicht bestimmt

Oktanol/Wasser]

Viskosität 82 mm²/s (40°C)

Dampfdichte nicht relevant Verdampfungsgeschwindigk nicht relevant

eit

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt nicht bestimmt

[°C]

Selbstentzündungstemperat nicht bestimmt

ur [°C]

Zersetzungstemperatur [°C] > 200°C/> 392°F

9.2 Sonstige Angaben

Tropfpunkt: > 190°C

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung keine bekannt.



## Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG - REACH (CH)

Druckdatum 20.02.2017, Überarbeitet am 20.02.2017

Version 06. Ersetzt Version: 05

Seite 9 / 16

#### 10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.

## 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktionen mit Oxidationsmitteln.

Bei Erhitzung über den Zersetzungspunkt hinaus ist das Freisetzen toxischer Dämpfe möglich.

## 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Siehe ABSCHNITT 7.2.

## 10.5 Unverträgliche Materialien

nicht bestimmt

## 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.



# Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG - REACH (CH)

Druckdatum 20.02.2017, Überarbeitet am 20.02.2017 Seite 10 / 16
Version 06. Ersetzt Version: 05

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### **Akute Toxizität**

Bestandteil
Zinkbis[O,O-bis(2-ethylhexyl)]bis(dithiophosphat), CAS: 4259-15-8
LD50, dermal, Kaninchen: > 5000 mg/kg bw (OECD 402).
LD50, oral, Ratte: > 3100 mg/kg bw (OECD 401).
Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl, CAS: 72623-87-1
LD50, dermal, Kaninchen: >= 2000 mg/kg (OECD 402).
LD50, oral, Ratte: >= 5000 mg/kg (OECD 401).
LC50, inhalativ, Ratte: >= 5,53 mg/l (OECD 403).
Benzolsulfonsäure, Di-C10-14-Alkylderivate, Calciumsalze
LD50, dermal, Kaninchen: >2000 mg/kg bw (OECD 402)
LD50, oral, Ratte: >10000 - <20000 mg/kg bw (Lit.).
LC50, inhalativ, Ratte: >1,9 mg/l air (EPA OPP 81-3)
Schmieröl (Erdöl), Basisöl, paraffinhaltig, CAS: 93572-43-1
LD50, dermal, Kaninchen: > 5000 mg/kg.
LD50, oral, Ratte: > 5000 mg/kg.

Schwere Augenschädigung/-	<ul> <li>Aufgrund der verfugbaren Informationen sind die Einstufungskriterien</li></ul>
reizung	nicht erfüllt.
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Berechnungsmethode

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien

nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien

nicht erfüllt.

Mutagenität Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien

nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien

nicht erfüllt.



# Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG - REACH (CH)

Druckdatum 20.02.2017, Überarbeitet am 20.02.2017

Seite 11 / 16

Version 06. Ersetzt Version: 05

Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien

nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien

nicht erfüllt.

Allgemeine Bemerkungen

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor. Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe sind für Angehörige medizinischer Berufe, Fachleute aus dem Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz und Toxikologen bestimmt.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1 Toxizität

Bestandteil	
Zinkbis[O,O-bis(2-ethylhexyl)]bis(dithiophospha	at), CAS: 4259-15-8
LC50, (96h), Oncorhynchus mykiss: 1 - 10 mg/	1.
EC50, (72h), Desmodesmus subspicatus: > 24	-0 mg/l.
EC50, (48h), Daphnia magna: 1 - 10 mg/l (OE	CD 202).
Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff b	pehandelte neutrale aus Öl, CAS: 72623-87-1
EL50, (24h), Daphnia magna: >10000 mg/l (Ol	ECD).
LL50, (96h), Pimephales promelas: >100 mg/l	(OECD).
NOEL, (72h), Pseudokirchneriella subcapitata:	>100 mg/l (OECD).
NOEL, (21d), Daphnia magna: 10 mg/l (OECD	).
Benzolsulfonsäure, Di-C10-14-Alkylderivate, C	alciumsalze
EL50, (72h), Scenedesmus subspicatus: >100	mg/l (OECD 201).
EL50, (48h), Daphnia magna: >100 mg/l (OEC	D 202).
LL50, (96h), Oncorhynchus mykiss: >100 mg/l	(OECD 203).

## 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Verhalten in

nicht bestimmt

Umweltkompartimenten

Verhalten in Kläranlagen nicht bestimmt Biologische Abbaubarkeit nicht bestimmt

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

nicht bestimmt

#### 12.4 Mobilität im Boden

nicht bestimmt



# Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG - REACH (CH)

Druckdatum 20.02.2017, Überarbeitet am 20.02.2017

Version 06. Ersetzt Version: 05

Seite 12 / 16

#### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Auf Grundlage aller verfügbaren Informationen nicht als PBT bzw. vPvB einzustufen.

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe wurden von Rohstoffherstellern zur Verfügung gestellt.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

**Produkt** 

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer

Verbrennungsanlage zuführen.

Die EG Richtlinie 2002/95/EG (RoHS) zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe wird eingehalten.

AVV-Nr. (empfohlen)

120112\* Gebrauchte Wachse und Fette.

**Ungereinigte Verpackungen** 

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt

werden.

Nicht kontaminierte Verpackungen können wiederverwendet werden.

AVV-Nr. (empfohlen)

150110\* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten

oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

150104 Verpackungen aus Metall.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### 14.1 UN-Nummer

Landtransport nach ADR/RID nicht anwendbar

Binnenschifffahrt (ADN) nicht anwendbar

Seeschiffstransport nach

**IMDG** 

nicht anwendbar

Lufttransport nach IATA nicht anwendbar



## Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG - REACH (CH)

Druckdatum 20.02.2017, Überarbeitet am 20.02.2017

Version 06. Ersetzt Version: 05

Seite 13 / 16

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport nach ADR/RID KEIN GEFAHRGUT

Binnenschifffahrt (ADN) KEIN GEFAHRGUT

Seeschiffstransport nach

**IMDG** 

NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"

Lufttransport nach IATA NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"

14.3 Transportgefahrenklassen

Landtransport nach ADR/RID nicht anwendbar

Binnenschifffahrt (ADN) nicht anwendbar

Seeschiffstransport nach

**IMDG** 

nicht anwendbar

Lufttransport nach IATA nicht anwendbar

14.4 Verpackungsgruppe

Landtransport nach ADR/RID nicht anwendbar

Binnenschifffahrt (ADN) nicht anwendbar

Seeschiffstransport nach

**IMDG** 

nicht anwendbar

**Lufttransport nach IATA** nicht anwendbar

14.5 Umweltgefahren

Landtransport nach ADR/RID nein

Binnenschifffahrt (ADN) nein

Seeschiffstransport nach

**IMDG** 

nein

Lufttransport nach IATA nein



## Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG - REACH (CH)

Druckdatum 20.02.2017, Überarbeitet am 20.02.2017

Version 06. Ersetzt Version: 05

Seite 14 / 16

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Entsprechende Angabe unter ABSCHNITT 6 bis 8.

## 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-

nicht anwendbar

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

# 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

**EU-VORSCHRIFTEN** 1991/689 (2001/118); 2010/75; 2004/42; 648/2004; 1907/2006

(REACH); 1272/2008; 75/324/EWG (2008/47/EG); 453/2010/EG;

(EU) 2015/830; (EU) 2016/131

**TRANSPORT-** ADR (2017); IMDG-Code (2017, 38. Amdt.); IATA-DGR (2017)

**VORSCHRIFTEN** 

**NATIONALE** Chemikalienverordnung - ChemV; Chemikalien-Risikoreduktions-

**VORSCHRIFTEN (CH):** Verordnung - ChemRRV; Verordnung über den Schutz von

Störfällen - StFV; Verordnung über den Verkehr mit Abfällen - VeVA

- VOC-Anteil [%] 0

Verordnung über den nicht anwendbar

Schutz vor Störfällen (StFV):

nicht anwendbar

Beschäftigungsbeschränkun

gen

- VOC (2010/75/EG) 0 %

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

nicht anwendbar

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

# 16.1 Gefahrenhinweise (ABSCHNITT 03)

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich

em.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.



## Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG - REACH (CH)

Druckdatum 20.02.2017, Überarbeitet am 20.02.2017

Version 06. Ersetzt Version: 05

Seite 15 / 16

#### 16.2 Abkürzungen und Akronyme:

ADR = Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route

RID = Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses

ADN = Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure

AVV = Abfallverzeichnis-Verordnung

BGI = Berufsgenossenschaftliche Informationen

CAS = Chemical Abstracts Service

CLP = Classification, Labelling and Packaging

DMEL = Derived Minimum Effect Level

DNEL = Derived No Effect Level

EC50 = Median effective concentration

ECB = European Chemicals Bureau

EEC = European Economic Community

EINECS = European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS = European List of Notified Chemical Substances

GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

IATA = International Air Transport Association

IBC-Code = International Code for the Construction and Equipment of

Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk

IC50 = Inhibition concentration, 50%

IMDG = International Maritime Code for Dangerous Goods

IUCLID = International Uniform ChemicaL Information Database

LC50 = Lethal concentration, 50%

LD50 = Median lethal dose

MARPOL = International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships

PBT = Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance

PNEC = Predicted No-Effect Concentration

REACH = Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals

TLV®/TWA = Threshold limit value – time-weighted average

TLV®STEL = Threshold limit value - short-time exposure limit

TRGS = Technische Regeln für Gefahrstoffe

VOC = Volatile Organic Compounds

vPvB = very Persistent and very Bioaccumulative

VwVwS = Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe

#### 16.3 Sonstige Angaben

Einstufungsverfahren

Aquatic Chronic 3: H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. (Berechnungsmethode)



# Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG - REACH (CH)

Druckdatum 20.02.2017, Überarbeitet am 20.02.2017

Version 06. Ersetzt Version: 05

Seite 16 / 16

**Geänderte Positionen** keine **GV Freisetzungsgruppe:** niedrig